

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 157.

Samstag den 6. Juli

1872.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 20. Juni 1872.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Dr. Schirm, Fehr, Rücker (sämtlich verreist) und Wiedel.

1179. Zu dem Gesuche des Länders Carl Heilhefer dahier um Gestattung der Erbauung zweier Wohnhäuser auf seinem an der Ecke der Moritz- und Albrechtstraße belegenen Grundstücke soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter den üblichen Kostenbeitragsbedingungen zur Canal- und Straßenanlage bezüglich des Hauses No. I. (nach der Albrechtstraße) von hier aus gegen die Genehmigung des Gesuches nichts einzuwenden sei, daß dagegen bezüglich des Hauses No. II. (nach der verlängerten Moritzstraße) beantragt werden müsse, dem Gesuchsteller die Baugenehmigung nur unter der Bedingung zu erteilen, daß er zuvor die verl. Moritzstraße incl. Canal bis zum südlichen Ende seines Bauplatzes nach Vorschrift der städtischen Baubehörde ordnungsmäßig anzulegen habe.

1180. Die Baucommission erstattet Bericht zu dem Gesuche des Tapeziers Adolph Poincilt von hier um Gestattung der Erbauung eines Landhauses auf seinem im Distrikt „Thorberg“ belegenen Acker und wird nach dem Antrage der Commission beschließen, zu berichten, daß unter den von Königlich Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter folgenden weiteren Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei:

- 1) daß das Haus 3 Meter von den Nachbargrenzen entfernt bleibe oder bei einer näheren Stellung die Einwilligung der Nachbarn erwirkt werde;
- 2) daß Gesuchsteller sich dahier zu Protocoll verpflichte, die sich auf sein Baugrund berechnenden Kosten der Anlage eines Hauptcanals in der Straße der Stadtgemeinde zurückzuerstatten, sobald von den zuständigen Behörden die Anlage eines solchen Canals verfügt und derselbe von der Stadtgemeinde zur Ausführung gebracht sein wird und
- 3) daß Gesuchsteller wegen des Straßenalignements und der Erwerbung der Wegböschung mit der Stadtgemeinde sich zu verständigen habe.

1181. Weiter erstattet die Baucommission Bericht zu dem Gesuche des Bauunternehmers Wilh. Peter Rücker von hier um Gestattung der Erbauung eines Landhauses im Nerothale und wird nach dem Antrage der Commission beschließen, zu diesem Gesuche in gleicher Weise zu berichten, jedoch unter Weglassung der Bedingung pos. 3, da wegen des Straßenalignements und der Erwerbung der Wegböschung das Erforderliche bereits geschehen ist.

1183. Die am 17. I. M. stattgehabte Vergebung der Sandgrube und Befuhr zur Pflasterung der Mühlgrasse wird den anbietenden genehmigt.

1184. Desgleichen die am 17. I. M. stattgehabte Vergebung der Lieferung und Befuhr des zur Verlegung des Faulbachs in die Bleichstraße erforderlichen Mosbacher Sandes.

1185—1187. Genehmigung verschiedener Rechnungen.

1188. Die am 20. I. M. abgehaltene Versteigerung des Gehrichts vom städtischen Lagerplatze an der Gasfabrik wird auf den Erlös von 34 Thlr. 1 Sgr. genehmigt.

1189. Auf das Gesuch des Vorstandes des Turn-Vereins dahier um Gestattung der provisorischen Benützung des Platzes hinter den Elementarschulen als Sommerturnplatz wird beschließen, diesem Gesuche auf Widerruf und unter dem Vorbehalte zu willfahren, daß Störungen durch die Benützung des Platzes für die Schulen nicht hervorgerufen werden.

1191. Auf Schreiben des Rechtsanwalts Scholz dahier vom 19. I. Mts., worin derselbe bittet, die in Abschrift mitgetheilte Eingabe der hiesigen Metzgermeister, den Bau eines öffentlichen Schlachthauses betr., dem Vorsitzenden der vom Bürgerausschuß bestellten Commission zur Prüfung der städtischen Bauprojecte und Begutachtung eines aufzunehmenden städtischen Anlehens von 1,200,000 Thaler zur Berücksichtigung mitzutheilen, wird beschließen, diesem Ansuchen zu entsprechen.

1192. Auf Schreiben Königlich Garnison-Verwaltung dahier vom 18. I. Mts., die Thermal-Wasserleitung der Wilhelms-Heilanstalt betreffend, wird beschließen, zu erwidern, daß der Wilhelms-Heilanstalt die Aukneßung des aus dem Schacht in der Gohlgasse nach der Anstalt geleiteten Thermalwassers nur auf Widerruf eingeräumt worden sei und deshalb ein d. St auf diesen Wasserbezug nicht zugestanden und ein Servitut nicht bestellt werden könne.

1193. Der mit Marginalschreiben Königlich Polizei-Direction vom 19. I. Mts. zur Kenntnissnahme und weiteren Veranlassung anher mitgetheilte Erlaß der Herren Minister des Innern und der Finanzen zu Berlin vom 3. I. Mts., Nr. d. J. II. 4514, F. M. 7797, betreffend die Pension für den Polizei-Wachmeister Hermann dahier, wonach von weiteren Schritten gegen die hiesige Stadtgemeinde zum Zwecke der Uebernahme dieser Pension auf Communalfonds vorläufig abgesehen werden soll und der diesseitige Vorschlag, daß die Stadtgemeinde künftig die Befoldung für 4 Schutzmänner nicht an diese selbst, sondern an die hiesige Regierungs-Hauptkasse als Beitrag zu den Kosten der Befoldung der Schutzmannschaft zahle, vorbehaltlich der budgetmäßigen Genehmigung der hierdurch modificirten Stats-Position Seitens des Landtags, acceptirt worden ist und eine ausdrückliche Erklärung der städtischen Behörden verlangt wird, daß sie bereit seien, künftig den Durchschnittsgehalt für 4 Schutzmänner nach den für die vom Staate besoldeten Schutzmänner jedesmal geltenden Sätzen zur Staatskasse zu zahlen u., gelangt zur Kenntniss der Versammlung und wird beschließen, die verlangte Erklärung mit dem Vorbehalte abzugeben, daß der Stadtgemeinde zugestanden wird, daß sie alsdann von jeder weiteren Beitragspflicht zu den Polizeiverwaltungskosten befreit bleibe.

1194. Auf Vorlage der Erklärung des Präsidenten des Verschönerungsvereins dahier, Hrn. Präsidenten von Heemskerk, vom 30. v. M., wonach Namens des Verschönerungsvereins zu der für die Zwecke des Vereins geschehenen Anfechtung der dem Conrad Schmidt 1r und dessen Ehefrau Erben zu Dierstadt gehörigen, in dasiger Gemarkung belegenen beiden Grundstücken Nr. 6418 des Stockbuchs von 20 Ruthen 80 Schuh und Nr. 6430 des Stockbuchs von 16 Ruthen 36 Schuh um den Preis von 150 fl., sowie zur Ueberschreibung dieser Grundstücke

in den Artikel der Stadtgemeinde Wiesbaden nachträglich die Genehmigung erteilt wird, wird beschlossen, diesen für die Stadtgemeinde erfolgten Anlauf zu acceptiren.

1195. Desgleichen auf Vorlage der Erklärung des Präsidenten des Verschönerungsvereins dahier, Herrn Präsidenten von Heemsterd, vom 30. v. M., wonach Namens des Verschönerungsvereins die Genehmigung erteilt wird, von dem Herrn Robert Freiherrn von Canstein zu Wiesbaden dessen in Bierstädter Gemarkung belegenes Grundeigenthum Nr. 11617a, 11618 und 11619 des Stockbuchs von 82 Ruthen 30 Schuh um den Preis von 350 fl. für die Zwecke des Vereins anzulassen und in den Artikel der Stadtgemeinde überschreiben zu lassen.

1198. Auf den Antrag der Commission zur Beaufsichtigung der Unterhaltung des städtischen Fasseviehs wird beschlossen, die Commission zum Verlaufe eines unbrauchbar gewordenen Bullen und zum Anlaufe eines anderen Bullen zu ermächtigen.

1200. Die eingelaufenen Submissionen auf die Pflastererarbeit in der Mühlgasse werden eröffnet und wird beschlossen, diese Arbeit dem Pflasterer Georg David Wirt von hier auf seine Offerte zu übertragen.

1201. Weiter werden eröffnet die eingelaufenen Submissionen auf die bei der Anlage eines Hauptcanals in der Feldstraße vorkommende Maurerarbeit und wird beschlossen, diese Arbeit den Maurern Jacob Schlink und Christoph Friedrich dahier auf ihre Offerte zu übertragen.

1202. Sodann werden eröffnet die eingelaufenen Submissionen auf die bei dem Canalbau in der Bleichstraße vom Bullenstallplatz bis zum von Köhler'schen Grundstücke vorkommende Maurerarbeit und wird beschlossen, diese Arbeit den Maurern Adolph Fischer und Phil. Krefz dahier auf ihre Offerte zu übertragen.

1203. Schließlich werden eröffnet die eingelaufenen Submissionen auf die bei dem Canalbau in der verlängerten Welltrifstraße vorkommende Maurerarbeit und wird beschlossen, diese Arbeit den Maurern Adolph Fischer und Philipp Krefz dahier auf ihre Offerte zu übertragen.

1204. Hr. Stadthaumeister Jach referirt über die eingelaufenen Bewerbungen um die Stelle eines Gelderhebers bei dem städtischen Wasserwerk und wird hierauf beschlossen, diese Stelle dem Hautboisien a. D. Georg Ahmus von hier zu übertragen.

1205. Auf den Antrag des Hrn. Stadthaumeisters Jach wird beschlossen, die Anlage von Asphalttrottoirs um die Theater- und die Rasenfläche auf dem Theaterplatz nach dem von ihm vorgelegten Plane zur Ausführung zu genehmigen und die entstehenden Kosten auf den Umbau der Wilhelmstraße zu verrechnen.

Wiesbaden, 1. Juli 1872.

Für diesen Auszug:

Joos, Bürgermeister-Secretär.

Gefunden ein Betrag Geld, ein Portemonnaie mit Inhalt.

Wiesbaden, 5. Juli 1872. Der Königl. Polizei-Director.

v. Strauß.

Zur aushilfsweisen Vernehmung einer Gerichtsbotenstelle beim Amtsgericht wird ein zuverlässiger Mann gegen 15 Thaler monatliche Diäten gesucht.

Auftragende wollen sich wo thunlich unter Vorlage von Zeugnissen über ihre frühere Beschäftigung und Führung im Zimmer No. 15 melden.

Wiesbaden, den 5. Juli 1872.

Königl. Amtsgericht.

Oppermann.

Bekanntmachung.

Nächsten Mittwoch den 10. Juli Vormittags 10 Uhr kommen auf Adamsthal alte Baumaterialien, bestehend

a. in Zimmergehölz und

b. in ca. 2000 Stück Badsteinspließen,

zur Versteigerung.

Königl. Kreis-Bauinspektion.

3ais.

514

Bekanntmachung.

Die Einführung einer Wasserleitung in das landrätliche Dienstgebäude dahier, veranschlagt zu 150 Thlr., soll im Wege der Submission vergeben werden.

Termin zur Einreichung der Offerten wird auf nächsten Donnerstag den 11. Juli Vormittags 11 Uhr festgesetzt.

Später eingehende Submissionen finden keine Berücksichtigung. Stat und Bedingungen können dahier eingesehen werden.

Königliche Kreis-Bauinspektion.

3ais.

514

Im hiesigen Garnison-Lazareth sind zwei Krankenwärterstellen gegen einen täglichen Lohn von 25 Sgr. sofort zu besetzen. Mit guten Zeugnissen versehene Personen können sich im Bureau des Lazareths melden.

427

Königliche Lazareth-Commission.

Bekanntmachung.

Auf Ersuchen des Magistrats der Stadt Dintelsbühl wird hiermit zur Kenntniß gebracht, daß zu der am 16. t. Mts. bei Gelegenheit des landwirthschaftlichen Jahresfestes daselbst stattfindenden Verloosung von Pferden, Ochsen, Stieren, Kühen, Kälbern, Schafen, Deconomie-Geräthen und Maschinen, Möbeln, Stockuhren, Regulatoren, goldenen und silbernen Uhren u. Loose à 30 fr. im hiesigen Rathhause Zimmer No. 4 zu haben sind.

Wiesbaden, den 5. Juli 1872.

Der 2te Bürgermeister.

Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 8. Juli l. Js. Vormittags 11 Uhr soll die Mauer in dem Garten des Herrn Johann Christoph Brömser auf der Altenbach, welche auf dem zur Frankfurterstraße expropriirten Grunde steht, an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. Juli 1872.

Der 2te Bürgermeister.

Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 8. d. Mts. Vormittags 11 Uhr wird der ewige Klee auf dem Grundstücke unter den Lazareth-Baracken an der Viehrieger Chaussee wegen eingelegten Nachgebots nochmals an Ort und Stelle versteigert.

Wiesbaden, den 5. Juli 1872.

Im Auftrage:

Vieger, Rathsschreiber.

Feuerwehr.

Montag den 8. d. Mts. Abends 7 Uhr wird eine Uebung mit den Handspitzen No. 2 und 3 stattfinden. Die Mannschaften werden hierzu pünktlich und in Uniform an der Remise erscheinen.

Der Brand-Director: Scheurer.

Notizen.

Heute Samstag den 6. Juli:

Termin zur Einreichung von Submissionen-Offerten auf die bei Herstellung eines Trottoirs mit gepflasterter Rinne an der Platter Chaussee vorkommende Pflastererarbeit und Lieferung von sieben eisernen Röhren, auf dem städtischen Baubureau dahier. (S. Etbl. vom 2. Juli.)

Vormittags 11 Uhr:

Bergebung der bei Chauffierung und Pflasterung von Trottoirs in der Feldstraße, Victoriastraße u. vorkommenden Arbeiten u., in dem hiesigen Rathhause. (S. Etbl. 155.)

Möbilien-Versteigerung.

Dienstag den 9. Juli Vormittags 9 Uhr werden in dem Saale des Casino-Gebäudes diverse Mobilien, darunter eiserne Defen, Glaschränke, Spiegelschränke, 2 große Spiegel u., öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 4. Juli 1872.

586

Der Casino-Vorstand.

Rohl, circa 11 Rth. im District Königstuhl, auf dem Palm zu verkaufen. Näh. bei Architekt Malin, Geisbergstr. 13. 9158



Neue Fischhalle,

Gde der Gold- und Viehgergasse.

Eingetroffen: Sehr schöne Bachforellen aus dem Schwarzwalde (so frisch wie lebend) von 1/4—1 Pfund, das Pfund 2 fl., sowie große und kleine **Seezungen** (Soles), ganz frisch vom Fang, Steinbutt (turbot), Tarbutt (barbus), lebende Aale und Karpfen, schöne Rheinhechte von 1—3 Pfund, Schleien von 1—2 Pfund, das Pfund 20 kr. Im Laufe des Vormittags treffen ein: **Achter Rheinsalm** (frisch vom Fang) und nochmals **Belgo-länder Schellfische** (lebend, frisch).

Neue

9102

Holländer Vollharinge

empfiehlt

A. Schirg.

Wirthschafts-Eröffnung.

Der Unterzeichnete bringt hiermit zur Anzeige, daß er unterm heutigen die Wirthschaft zum „Anker“ von der Rheinischen Brauerei in Mainz übernommen und eröffnet hat.

9127

Wilhelm Ries, Gastwirth.

Rosshaar-Tournures,

Corsetten in allen Nummern und Qualitäten sind billigst angeboten.

Chr. Maurer, Langgasse 2. 349

Handschuhe & Cravatten

billigst bei

E. Wilson, Tammsstraße 41. 9068

Wirklicher Ausverkauf.

Sämmtliche Schuhwaaren für Herrn und Damen in Leber und Zeug zu sehr herabgesetzten Preisen.

Häfnergasse 3, Fr. Wintermeyer, Häfnergasse 3.

Schlacht bei Gravelotte.

100 □ großes Delgemälde von J. E. Klein, sowie noch mehrere andere Bilder. Ausgestellt nur ganz kurze Zeit im **Römersaal**, Dohlsheimerstraße 9. 9093

Des **Knaben Wunderhorn**, drei Bände, wird zu kaufen gesucht und ein guter Preis dafür bezahlt. Mühlgasse 5 über drei Treppen. 9133

An- und Verkauf

in Kleidungsstücken, Weißzeug, Stiefeln, Schuhen u. bei

A. Görlach, Mühlberg 5. 9139

Zwei **Rehrästen** und eine **Theke**, wie neu, gebe billig ab; letztere ist auch als Buffet für Wirth geeignet.

H. Stitt, Kirchgasse 31. 9128

Eine große Parthie einzöllige, trockene eichene **Diele** sind zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 9134

Zu verkaufen:

Eine große, gußeiserne **Bettstelle**, Rosshaarmatrasen und alten Kapellenstraße 31. 9115

Zu verkaufen: Vier feinerne **Säulen**, 3' 30 C.-M. lang u. 44 C.-M. dick, ein Wasserstein, ein ovales Schild mit Gold-ame zum Aufhängen, ein Sattel, mehrere Remisenthore und Kalkthürn im Berliner Hof. 9141

Ein gebrauchtes **Handkarrchen**, welches noch gute Räder hat, wird zu kaufen gesucht. Schwalbacherstraße 25. 9080

Mühlberg 28, Hinterb., eine **Bettstelle**, Ablaufbrett, veredelte Stuhlrahmen und eine Stepprahme billig zu verk. 9077

Restauration Wagner,

No. 2 Goldgasse No. 2.

Morgen Sonntag:

CONCERT

von dem beliebten 11r Sextett.

Anfang 6 Uhr. Entrée für Herren 6 kr., Damen frei.

Gartenlocal. Glas Bier 4 kr.

Abends: **Bengalische Beleuchtung.**

Limburger Käse per Pfd. 12 kr., 9144

prima Limburger Käse per Pfd. 16 kr.

empfiehlt

C. J. Berger Wwe., Viehgergasse 27.

Wellrigstraße 1 bei **Chr. Thon** sind vorzügliche **neue Kartoffeln** per Kumpf 18 kr. zu haben. 8886

Neue **Kartoffeln** per Kumpf 17 kr. Neugasse 4, 2. St. 9150

Schwalbacherstraße 49 im 2. Stock sind neue **Kartoffeln** per Kumpf 18 kr. zu haben. 9151

Mortigstraße 30 bei **Ph. Schmidt** sind gute neue **Kartoffeln** per Kumpf 18 kr. zu haben. 9073

Sehr gute **Frühkartoffeln** zu haben. Emserstraße 3. 9157

Zwei **Spieglische** zu verkaufen. Wellrigstr. 3 Parterre. 9100

Ein **Kleiderschrank** billig zu verkaufen. Emserstr. 9. 9092

Ein **Rügenschrant** zu verkaufen. Louisenstraße 35. 9083

Friedrichstraße 30 ist **Kleichen** zu verkaufen. 8006

Kirchgasse 15a im Seitenbau sind zu verkaufen: Eine **Bettstelle**, ein Waschschrant und ein Nachttisch. 9159

Eine erfahrene Kleidermacherin sucht Arbeit in oder außer dem Hause; dieselbe spricht englisch und französisch. Näh. Exp. 9060

Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle bei Fremden. Näheres Expedition. 9053

Ein anständiges Frauenzimmer sucht eine Stelle zur Bedienung einer Dame oder größeren Kinde von Morgens 10 bis Abends 8 Uhr. Näh. Exp. 9055

Drei tüchtige Aufreißergehilfen finden gegen hohen Lohn schöne Arbeit bei Wils. No 9, Bahnhofstraße 12. 9056

Markt No. 9.

Zwei tüchtige Schlosser finden dauernde und lohnende Beschäftigung in der Schlosserei von H. H. Richter; auch kann daselbst ein Lehrling eintreten. 9052

Jungen finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung. Näheres Emserstraße 29 d. 9155

Ein junger Mensch sucht auf einem Comptoir oder Kanzlei als Copist eine Stelle. Eintritt kann sofort erfolgen. Näheres poste restante Ch. G. Mainz Nr. 40. 9059

Ein junger Mensch, der 3 Course der Bauhule in Stuttgart besucht hat, sucht als Maurer-Polier oder Aufseher eine Stelle. Eintritt kann sogleich geschehen. Näh. poste restante Ch. G. 40 Mainz. 9059

Emserstraße 31 im Seitenbau ist auf gleich ein kleines Logis zu vermieten. 9058

Graben 3 ist eine Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Cabinet und Küche, auf 1. October zu vermieten. 9061

Rheinstraße 31, Seitenbau, ist ein Zimmer zu verm. 9062

Auf 1. October d. J. ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller- und Holzraum zu vermieten. Näheres bei Franz Bertram, Bahnhofstraße 2. 9057

Neugasse 10 im 2. St. findet ein Arbeiter Logis. 9156

Allgemeiner Vorschuß- und Sparkassen-Verein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Die Bureaustunden des Vereins sind vom 1. Juli d. Js. ab
Vormittags 8-12 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.
F. Seher. M. Foreit.

Bureau: Neugasse 3a im Rheinischen Hof,
erster Stock. 567

Kaufmännischer Verein.

Heute Abend: Vorstandssitzung.
Aufnahme neuer Mitglieder. 516

Bürger-Schützen-Corps.

Heute Abend 8 1/2 Uhr: Gesellschaftliche Zusammenkunft im
"Bayrischen Hofe." Der Vorstand. 294

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr: Probe im
Vereinslokale bei C. Moos. 170

Pompier-Corps.

Den Mitgliedern des Pompier-Corps zur Nachricht, daß der
seither vom Corps bediente Zubringer nächsten Sonntag Morgens
8 Uhr auf dem Kloster Clarenthal probirt wird und sind Alle,
welche sich dafür interessieren, hierzu eingeladen.

Der Branddirector: Das Commando:
Scheurer. Gaab. König.

Große Fahrpreise No. 4.

Sämmtliche Mannschaften sind auf Sonntag den 7. Juli
Morgens 7 Uhr zu einer Probe an die Spritzenreife einge-
laden. Die Spritzenmeister. 9137

Wegen Bauveränderung befindet sich mein Verkaufslocal
in meinem neuen Laden, Eingang von der
kleinen Burgstraße.

9051

Chr. Ritzel Wwe.

Meine Wohnung befindet sich von heute an Neugasse 7.
9089 G. Warm, Schuhmacher.

Zur geistl. Beachtung.

Obwohl die Firma L. Rettenmayer von Königl. Eisenbahn-
Direktion als Güterschaffner an der Taunusbahn contractlich
angenommen wurde, so machen wir hiermit unsere verehrten
Kunden aufmerksam, daß dieser Vertrag auf unser Geschäft keinen
Bezug hat und unsere verehrten Kunden nach wie vor von uns
aufs pünktlichste bedient werden.

Gleichzeitig empfehlen wir uns dem geehrten Publicum zum
An- und Abfahren von Gütern und Möbeln von und zu den
Eisenbahnen unter solider und billiger Bedienung.

Hochachtungsvoll

9132 Ruppert & Spless, Güterschaffner.

Gelée- und Einmachgläser

in allen Größen wieder vorrätig bei

9054 Osw. Hetsiegel, Porzellan- und Glashandlung,
20 Kirchgasse 20.

Lehr-Cursus für die doppelte Buchhaltung

eröffnet und werden Anmeldungen stets noch entgegen genommen.
Auf Wunsch soll auch für weibliche Teilnehmer ein besonderer
Lehr-Cursus in der einfachen Buchhaltung eröffnet werden.
Näheres Expedition. 9127

Männer-Gesangverein.

Sonntag den 14. Juli (bei günstiger Witterung)

Sängerfahrt

mittels Extraboot

nach Bacharach (Hotel Wasum).

Die Einzeichnungsliste ist bereits in Umlauf
gesetzt. Der Vorstand. 170

Café-Restoration Hôtel Ruppel.

Käfigergasse 5.

Täglich Table d'hôte um 1 Uhr, Restauration
nach der Karte zu jeder Tageszeit, reingeholtene Weine,
Erlanger und Wiener Bier, möblierte Zimmer.

„Zum Bären“ in Bierstadt.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet Flügelmusik
mit Begleitung statt, wozu höflichst einladet
9149 Ph. Rieser Wwe.

Sonnenberg.

Morgen Sonntag den 7. Juli feiert der Sonnenberger Turn-
Verein sein alljähriges Stiftungsfest mit Musik. Der
Festplatz ist unter schattigen Eichen und nur 10 Minuten von
Sonnenberg entfernt. Anfang um 1 Uhr. Hierzu laden wir
alle Freunde des Vereins ergebenst ein.

Für gute Speisen und Getränke sorgt Gastwirth Fiedler.

Sonnenberg.

Morgen und jeden Sonntag findet in der „goldenen Krone“
Flügel-Unterhaltung statt. B. Noll. 9083

Eine Rehlwurm-Pede wird zu kaufen gesucht. Adressen
bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 915

Vorläufige Anzeigel! Bürger-Schützen-Corps.

Sonntag den 14. und Montag den 15. Juli

Vogel-Schiessen

in der Schieß-Halle unter den Eichen.
Wiesbaden, den 6. Juli 1872.

Der Vorstand.

Gasthaus zum Gutenberg.

Morgen Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an: **Tanzfränzchen.** Vier per Glas 5 Kreuzer.

H. Schäfer.

Speisewirtschaft von J. Böntgen, Faulbrunnenstraße 10.

Gutes Mittagessen zu 14 kr., Abendessen 10 kr., auch können reinliche Leute Kost und Logis erhalten und Fremden übernachten.

Schinken, täglich frisch abgekochten im Ausschnitt, empfiehlt

Joh. Dillmann,

Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Ausgezeichneten **Speierling-Nepfelwein** bei

Weidmann, Röderstraße 37.

Ein schönes **Eichhörnchen** zu verkaufen Moritzstraße 9 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch.

Café-Gesellschaft.

Wie bereits besprochen am Sonntag um 4 Uhr Morgens **Frühst.** Alles mobil.

A. Sch. . . . 9065

Wir gratuliren der **Caroline Sch.,** Platterstraße, recht herzlich zu ihrem heutigen Geburtstag. Zwei stille Verehrer. 9076

Am Donnerstag Mittag wurde bei Abgang des 12 Uhr-Zuges in dem Omnibus-Wartesaal III. Classe eine **Bauzeichnung** liegen gelassen. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung bei der Exped. oder Gärtner Hofmeister, verl. Adlerstraße. 9067

Ein schwarzseidener **Atlas-Hirn** mit weißem Futter wurde am Montag Abend in einem Wagen liegen gelassen oder aus derselben von der unteren Wilhelmstraße aus bis in die Langgasse verloren. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung im Laden von Bäumker & Comp. 9116

Am Donnerstag Nachmittag wurde vom Badhaus zum Engel durch die Trinthalle bis zum Kurgarten eine goldene **Damen-Uhr** mit goldener Kette verloren. Dem redlichen Finder eine gute Belohnung im Badhaus zum Engel, Zimmer Nr. 67. 9071

Verloren

zwei Rofferschlüsselchen, mit einem lebernen Riemen verbunden. Der redliche Finder wolle dieselben gegen Belohnung im Badhaus zur goldenen Krone abgeben. 9110

Gefunden eine **Broche,** eine Feder vorstellend, von **Dienstmann No. 45.** 9091

Ein Lehrling mit Sprachkenntnissen gesucht. Näheres in Expedition. 7510

Hirschgraben 16 wird ein tüchtiges **Bügelmädchen** gesucht. 8770

Eine geübte **Kleidermacherin** sucht noch einige Kunden. Näb. Schütte 26, Seitenbau. 8776

Ein starkes, tüchtiges **Mädchen** sucht Beschäftigung im Waschen. Näheres Expedition. 9090

Ein **Mädchen** sucht noch einige Tage Beschäftigung im **Abstreifen.** Näb. Louisestraße 30 bei Glaser Metzler. 9075

Eine zuverlässige Frau sucht sofort Beschäftigung im Waschen. Näheres Expedition. 9112

Eine tüchtige **Waschfrau** f. Beschäftigung. Näb. Bleichstr. 10.

Ein perfektes **Bügelmädchen** wird auf gleich gegen guten Lohn gesucht. Näb. Exped. 9106

Eine Modistin (erste Arbeiterin) und eine gewandte Verkäuferin werden in ein hiesiges Geschäft gesucht. Näb. Exped. 478

Gesucht wird eine gewandte **Verkäuferin,** welche womöglich schon in einem Lingeriegeschäft thätig war und geläufig französisch und womöglich auch englisch spricht. Nur solche wollen sich melden, welche gute Zeugnisse vorzuzeigen haben. Näb. Langgasse 30 im Laden. 9113

Wellrichstraße 9, 3 St., wird eine **Monatfrau** gesucht. 9130

Ein **Mädchen** sucht Monatdienst, auf Verlangen den ganzen Tag. Näheres Schwalbacherstraße 21a, 3 St. b. 9124

Stellen-Gesuche.

Dienstmädchen, Hausburken und Kellner werden gesucht durch das Comptoir von L. Heiler, Saalgasse 18. 8543

Gesucht auf gleich ein starkes **Mädchen,** welches zu aller Arbeit willig ist. Nur mit guten Zeugnissen versehene Mädchen wollen sich melden. Näheres Expedition. 8866

Ein starkes **Kindermädchen** gesucht Marktstraße 19. 8915

Eine perfekte **Köchin** mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näb. Expedition. 8906

Ein gesundes, reinliches **Mädchen** sucht eine Schenkstelle. Näb. Saalgasse 2, 2. St. 8648

Ein anständiges, gefittetes **Mädchen,** welches die Hausarbeit versteht, auch gründlich waschen und bügeln kann, wird zum baldigen Eintritt gesucht Sonnenbergerstraße 10. Gute Atteste sind erforderlich. 8780

Goldgasse 3 wird ein braves **Mädchen** gesucht. 9016

Ein gewandtes **Dienstmädchen** gesucht Friedrichstraße 2, oberer Stock. 8751

Ein älteres, verständiges **Mädchen,** das bisher immer bei Kindern war und gute Zeugnisse vorlegen kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 7740

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal nachgewiesen werden; auch findet Dienstpersonal mit guten Zeugnissen Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 4277

Ein braves **Mädchen** vom Lande zu Kindern ges. Emserstr. 11a.

Eine bürgerliche **Köchin** sucht Stelle. Näb. Emserstraße 9 im Hinterhaus. 9084

Ein tüchtiges **Hausmädchen** wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näb. Vogtheimerstraße 2d. 9086

Römerberg 6 Parterre wird ein anständiges **Mädchen** gesucht, am liebsten vom Lande. 9082

Taunusstraße 41 wird ein braves **Dienstmädchen** gesucht. 9066

Eine **Köchin** (Israelitin), welche selbstständig der Küche vorstehen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht auf den 15. d. M. eine Stelle. Näheres durch A. Schäfer, Neugasse 2. 9064

Eine gut empfohlene **Köchin,** welche einer feinen Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit mit übernimmt, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine andere Stelle. Näheres bei Frau Belke, Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus. 9109

Ein **Mädchen** geübten Alters, mit guten Zeugnissen versehen, das Küchen- und Hausarbeit versteht, wird zu einer Herrschaft gesucht und kann sich melden Stifstraße 7 eine Treppe. 9118

Ein braves **Dienstmädchen** gesucht Langgasse 19. 9152

Zwei tüchtige **Küchenmädchen,** sowie ein junger Kellner auf gleich nach Schwalbach gesucht; auch einige tüchtige Mädchen, die nähen können, als Mädchen allein für hier gesucht durch J. Ritter, Mauergasse 2. 9142

Gesucht ein Hausmädchen im Rhein-Hotel. Eintritt sofort. 9072
 Adlerstraße 19a wird ein Dienstmädchen gesucht. 9098
 Ein gut empfohlenes, zu aller Arbeit williges Mädchen sucht eine passende Stelle. Näheres Kirchgasse 24. 9122
 An English young person seeks a situation as nursery governess, can have four years recommendation. Address K. H. J. Jensen, Tannusstrasse 55. 9119

Schriftsetzer

sucht die **L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.**

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Tapezierer Jung, Webergasse 37. 8364
 Ein Zeichner für ein Topissier-Geschäft gesucht. Näh. Exp. 8032
 Langgasse 20 wird ein braver Hausbursche gesucht. 8437
 Ein tüchtiger Kutscher, welcher englisch spricht, sucht eine Stelle. Näh. Expedition. 8795
 Ein junger Mann, verheirathet, sucht eine Stelle als Hausknecht in einem Laden oder anderwärts. Gute Zeugnisse können vorgezeigt werden. Näh. Ellenbogengasse 11. 9040
 Ein tüchtiger Hausbursche und eine gute Haushälterin suchen Stelle durch L. Heiler, Saalgasse 18. 9031
 Ein Schreinergehilfe wird gesucht Hochstraße 4. 8965
 Ein tüchtiger Buchbinder wird gesucht auf der Neumühle. 8968
 Einen starken Hausburschen sucht H. Wenz. 9030

Arbeiter!

Jungen und Mädchen

finden dauernde Beschäftigung Emserstraße 33. 13323
 Ich suche einen gebildeten jungen Mann als Lehrling. G. W. Winter,
 Weiß-Waaren- u. Nouveautés-Geschäft,
 5 Webergasse 5. 2154

Steindrucker.

Ein tüchtiger und solider Steindrucker gesucht. Wochenlohn 10—12 fl.

Frommann & Bunte, Darmstadt. 572

Einen Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29 a. 4262
 Ein Glaserlehrling gesucht Kirchgasse 6. 10617
 Ein Küferlehrling gesucht Mühlgasse 13. 8449
 Ein Helfer am Feuer wird gesucht und kann sofort eintreten bei Wilh. Philippi, Hoffschlosser. 9550
 Ein Radierlehrling wird gesucht. Näh. Kirchgasse 5.

15 tüchtige Tagelöhner gesucht

von Kaus und Becker, Römerberg 27. 9129
 Zwei Zapfungen gesucht Maderhöhle. 9088
 Ein junger, gewandter Kellner sucht Stelle. N. Kirchgasse 32. 9120
 Ein gewandter, junger Diener sucht Engagement nach dem Auslande, am liebsten bei einem einzelnen Herrn. Offerten unter Chiffre A. B. 20 bei der Exped. d. Bl. erbeten. 9095

Hypotheken-Darlehen.

Unkündbare und kündbare Darlehen zu dem gewöhnlichen Zinsfuß und $\frac{2}{3}$ des Taxes mit oder ohne Annuitäten und die Beträge in baarem Gelde besorgt die Agentur von

Geld Jos. Zmand, Neugasse 20. 8984
 auszuleihen (gegen Rückkauf) auf Kleidungsstücke, Weiszeug, Gold, Silber u. in Mainz, kleine Quintinsgasse 2 Parterre. 548

Wohnungs-Gesuch.

Auf 1. October wird von einer stillen, kinderlosen Familie eine ruhige Hochparterre-Wohnung von circa 5 gut heizbaren Stuben nebst Zugehör, Wasserleitung und Gartenanteil auf der Nord- oder Ostseite der Stadt zu mietzen gesucht. Offerten mit Preis-Angabe unter H. L. V. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Eine Wohnung von 6—8 Zimmern, Parterre oder Bel-Etage nebst Gartengenuss, wird sogleich oder auf später von einer stillen Familie gesucht. Näh. Exped. 8972

Zum 1. October auf mehrere Jahre eine unmöblirte Wohnung (Parterre oder Bel-Etage) mit Wasserleitung in der Elisabethen-, Tannus-, Friedrich-, Konien-, Wilhelm-, Rheinstraße oder Konienplatz zu mietzen gesucht. Offerten unter F. F. No. 49 an die Expedition d. Bl. zu richten. 8034

Eine kleine, nur aus Damen bestehende Familie sucht auf den 1. October eine Wohnung von drei schönen, geräumigen Zimmern mit dem nöthigen Zugehör. Offerten unter A. Z. wolle man in der Expedition d. Bl. abgeben. 8522

Ein möblirtes Zimmer mit Belöstigung von einer Dame gesucht. Offerten mit Preisangabe sub **G. D. 247** befördert die **Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Elberfeld.** 573

Ein Herr sucht zwei elegant möblirte Zimmer in guter Lage, womöglich Parterre, vom 1. September an auf längere Zeit zu mietzen. Adressen werden in der Exped. d. Bl. sub D. 7 entgegen genommen. 9081

Wohnungs-Gesuch.

Ein ganzes Haus von 10—12 Piecen mit allem Zugehör wird zum 1. October unmöblirt zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangabe werden erbeten unter C. R. bei der Exped. 9094

Es wird eine Wohnung von 5—6 Zimmern, Stallung für 4—5 Pferde und Wagenremise gesucht. Unter Umständen würde auch auf eine kleinere Wohnung reflectirt. Schriftliche Offerten mit Preisangabe werden im Hotel zum schwarzen Bären entgegen genommen. 9131

Ein Keller mit Schrotgang wird zu mietzen gesucht. Jos. Zmand, Neugasse 20. 9145

Logis-Vermietungen.

Abelhaidsstraße 5 ist eine Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern mit Gartenbenutzung und sonstigem Zugehör auf 1. October zu vermietzen. 9135

Abelhaidsstraße 25 ist die Bel-Etage mit Zugehör auf 1. October zu vermietzen. Näh. bei J. Momberger daselbst. 8641
 Abelhaidsstraße 25 sind im Nebenhau 2 Zimmer auf gleich zu vermietzen. Näheres daselbst bei J. Momberger. 8393

Blumenstraße 5 (Villa) möblirte Zimmer zu verm. 8476
 Dohheimerstraße 24 ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus einem Salon und 4 Zimmern, Küche u., auf 1. October zu vermietzen. Näh. Dohheimerstraße 29a. 8404

Ellenbogengasse 13 ist der zweite Stock, bestehend aus vier Zimmern, Küche (Wasser), Mansarden u., auf 1. Juli zu vermietzen. Näheres bei Herrn Jos. Menke oder bei G. D. Linnentohl. 7121

Elisabethenstraße 23

ist die möblirte Bel-Etage, sowie der zweite Stock, sofort zu vermietzen. 5728

Emserstraße 2a, 2 Tr. h., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 3081
 Faulbrunnenstraße 3 ist die seither von Herrn Rechnungs-
 rath Saalborn innegehabte Wohnung im 3. Stock, bestehend
 aus 5 Zimmern mit Zugehör, auf 1. October zu verm. 8607
 Faulbrunnenstraße 3 ist eine Mansard-Wohnung auf
 gleich zu vermieten. 8608
 Faulbrunnenstraße 3 ist eine große Mansardstube sofort
 zu vermieten. 8903
 Faulbrunnenstraße 9 im Hinterhaus sind zwei Wohnungen
 zu vermieten. 9049
 Feldstraße 9 ist eine Mansarde zu vermieten. 9074
 Friedrichstraße 25 sind 2 möblierte Zimmer
 zu vermieten. 8020
 Gartenfeld 1 (neben der Taunuseisenbahn) ist ein möbliertes
 Zimmer zwei Treppen hoch per Woche 2 fl., per Monat 7 fl.
 zu vermieten. 9138
 Helenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 7202
 Hellmundstraße 21 im dritten Stock ist eine gut möblierte
 Mansarde zu vermieten. 5871
 Kirchgasse 24 ist eine unmöblierte Dachstube zu verm. 9070
 Kirchgasse 25, 2. Stock, ein möbl. Zimmer zu verm. 6791
 Kirchgasse 25 möbl. Mansarde zu verm. Näh. im 2. St. 6791

Leberberg 1

ist die elegant möblierte Bel-Etage mit Kucheneinrichtung zu ver-
 mieten und sofort zu beziehen. 9117

Leberberg 2a

sind fein möblierte Zimmer zu vermieten; auch wird Pension
 gegeben. 6938

Leberberg 3 ist die möblierte Bel-Etage, sowie
 ohne Pension zu vermieten. 8640
 Louisenstraße 23 erste Etage bei Frau Schulte sind herr-
 schaftlich möblierte Zimmer zu vermieten. 8460

Marktstraße 12

ist ein freundliches, möbliertes Zimmer mit einem oder auch zwei
 Betten zu vermieten. Näheres bei Otto Klingelhöfer
 im Spezereiladen. 8609

Mauergasse 2 zwei freundlich möblierte Zimmer zu verm. 7008
 Mehrgasse 8 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer mit
 oder ohne Kost zu vermieten. 9153

Moritzstraße 8, Seitenb., ein möbl. Zimmer zu verm. 7303
 Nerostraße 6 zwei Stiegen hoch sind zwei ineinandergehende
 möblierte Zimmer zu vermieten. 9140

Rheinstraße 23 ein möbliertes Zimmer billig zu verm. 9114
 Rheinstraße 33 Bel-Etage ist ein Salon und zwei Schlaf-
 zimmer möbliert zu vermieten. 4455

Röderstraße 28 ist der 1. Stock auf October zu verm. 9087
 Schwalbacherstraße 37 Hinterhaus im ersten Stock ist ein
 möbliertes Zimmer zu vermieten. 9105

Sonnenbergerstraße 37

die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, 3 Mansarden, Küche
 und Keller, vom 1. October an zu vermieten. Näheres im
 Gartenhause. 8823

Seingasse 13 ist auf den ersten October eine aus 4 bis 5
 Zimmern bestehende geräumige Wohnung zu vermieten. Näheres
 bei B. Bär, Schulgasse 9. 8855

Siststraße 4 ist eine Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus
 Salon, 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, Keller und
 Mitgebrauch der Waschküche u., auf 1. October zu vermieten.
 Näh. Taunusstraße 26. 9047

Taunusstraße 21 im Hinterhaus Parterre ist ein unmöbliertes
 Zimmer sofort zu vermieten. Näh. im Vorderhaus. 9101

Wellritzstraße 12 Parterre werden 2 möblierte Zimmer mit
 oder ohne Kost abgegeben. 6856

Möblierte Zimmer Schützenhofstraße 2.

In der Nähe des Kurparks sind vier elegant möblierte Zimmer,
 Salon mit Balkon, mit oder ohne Kost zu vermieten. Näheres
 Expedition. 8069

Ein freundliches Mansardstübchen zu vermieten Mauergasse 2
 drei Treppen hoch. 9146

Eine elegante Parterrewohnung von 6 Zimmern und Zugehör,
 sowie Eintritt in den Garten, ist auf gleich oder 1. October
 zu vermieten. Näheres Hainweg 3. 8918

Der von mir seither bewohnte Laden nebst Wohnung ist vom
 1. October ab anderweit zu vermieten.

E. Baumgärtner, Conditor. 8877

In meinem Hause Taunusstraße 45 sind die beiden oberen
 Stockwerke, jeder 5 Zimmer mit Zugehör enthaltend, vom
 1. October an zu vermieten. Marcus Berle. 8498

Gymnasiasten oder Schüler sonstiger höheren Lehranstalten finden
 in einer anständigen Familie Kost und Logis. Näheres Emser-
 straße 24 Parterre. 8618

Stallung und Remise zu vermieten. Näh. Exped. 9069

Friedrichstraße 9 ist Stallung und Scheune zu vermieten. 9078

Zwei Herren können Kost und Logis erhalten Nerostraße 6 zwei
 Stiegen hoch. 9140

Zwei anständige Herren finden Kost und Logis Friedrichstraße 8
 im Seitenbau. 8774

Arbeiter finden Schlafstelle H. Schwalbacherstr. 4, 3. Stock. 9035

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Saalgasse 4. 9147

Zwei Arbeiter erhalten Kost und Logis Steingasse 31. 9125

Arbeiter finden Kost und Logis Goldgasse 21, 3. St. h. 9123
 Steingasse 22 im 2. Stock kann ein reinlicher Arbeiter Schlaf-
 stelle erhalten. 9096

Den Mitgliedern des **Bürger-Kranken-Vereins**
 zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied Herr Rentner
Quint mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet
 heute Samstag den 6. Juli Nachmittags 5 Uhr vom Sterbe-
 hause, Webergasse 4, aus statt.
 553 Die Direction.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir hier-
 durch statt besonderer Anzeige die schmerzliche Mittheilung
 von dem Donnerstag Mittag nach kurzem, schwerem Leiden
 erfolgten Hinscheiden unseres innigstgeliebten, unvergeßlichen
 Vaters, Bruders, Schwiegerseines und Schwagers,

Carl Quint,

und bitten um stille Theilnahme

Die trauernden Hinterbliebenen.

NB. Die Beerdigung findet heute Samstag den 6. Juli
 Nachmittags 5 Uhr vom Sterbehause, Webergasse No. 4,
 aus statt. 9126

Allen denen, welche so innigen Antheil an dem Krankenlager
 und Dahinscheiden unseres Kindes nahmen, sowie denen, welche
 dasselbe zur letzten Ruhestätte geleiteten, besonders den Lehrerinnen
 und Kindern der Schwesternschule unseren herzlichsten Dank.

Die trauernden Eltern:

J. Bös.

Margarethe Bös.

9136

Amlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden vom 29. Juni bis 6. Juli 1872.

I. Fruchtmarkt.

1 Hectoliter (95 Pfd.) Hafer 2 Ebr. 11 Sgr. 2 Pf. = 4 fl. 9 fr.
1 Centner Hen 19 Sgr. 2 Pf. = 1 fl. 7 fr.
1 Centner Stroh 17 Sgr. 2 Pf. = 1 fl. — fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 22 Ebr. 25 Sgr. 9 Pf. = 40 fl. — fr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Etr. 21 Ebr. 21 Sgr. 5 Pf. = 38 fl. — fr. Fette Schweine per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr. Fette Hammel per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr. Kälber per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr.

III. Viehhandelsmarkt.

1 Hectoliter (200 Pfd.) alte Kartoffeln 2 Ebr. 21 Sgr. 5 Pf. = 4 fl. 45 fr., 1 Hectoliter (200 Pfd.) neue Kartoffeln 4 Ebr. 17 Sgr. 2 Pf. = 8 fl. — fr., 1 Pfd. Butter 10 Sgr. 10 Pf. = 38 fr., 25 St. Eier 13 Sgr. 2 Pf. = 46 fr., 100 St. Danblase 2 Ebr. 11 Sgr. 5 Pf. = 4 fl. 10 fr., 100 Fabriksteine 1 Ebr. 16 Sgr. 3 Pf. = 2 fl. 42 fr., neue Kriebeln per Pfd. — Sgr. 10 Pf. = 3 fr., Blumenkohl per St. 4 Sgr. — Pf. = 14 fr., Kopfsalat per St. 3 Pf. = 1 fr., Gurken per St. 2 Sgr. 3 Pf. = 8 fr., Spargeln per Pfd. 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr., neue Bohnen per Pfd. 2 Sgr. 10 Pf. = 10 fr., neue Erbsen per Schoppen 1 Sgr. 9 Pf. = 6 fr., Wirsing per St. 1 Sgr. 5 Pf. = 5 fr., Kohlrabi (obererdig) per St. 3 Pf. = 1 fr., Weiskraut per St. 2 Sgr. = 7 fr., Rothkraut per St. 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr., gelbe Rüben per Pfd. 10 Pf. = 3 fr., weiße Rüben 7 Pf. = 2 fr., Kirschen per Pfd. 1 Sgr. 5 Pf. = 5 fr., saure Kirschen per Pfd. 3 Sgr. 2 Pf. = 11 fr., Erdbeeren per Schoppen 2 Sgr. — Pf. = 7 fr., Heidelbeeren per Schoppen 7 Pf. = 2 fr., Himbeeren per Schoppen 2 Sgr. — Pf. = 7 fr., Stachelbeeren per Schoppen 1 Sgr. 9 Pf. = 6 fr., Johannisbeeren per Pfd. 2 Sgr. = 7 fr., eine junge Gans 1 Ebr. 12 Sgr. 10 Pf. = 2 fl. 20 fr., eine junge Ente 19 Sgr. 5 Pf. = 1 fl. 8 fr., ein junger Hahn 10 Sgr. 10 Pf. = 33 fr., ein Huhn 13 Sgr. 9 Pf. = 48 fr., eine Taube 3 Sgr. 5 Pf. = 12 fr., Kalb per Pfd. 12 Sgr. — Pf. = 42 fr., Hecht per Pfd. 10 Sgr. — Pf. = 35 fr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischtdrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. — Pf. = 21 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sog. Kornbrot) 5 Sgr. 5 Pf. = 19 fr., Weißbrot, a) ein Wasserwed 3/4 Pf. = 1 fr., b) ein Milchbrot 3/4 Pf. = 1 fr. Weizenmehl: Vorrück 1. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 11 Ebr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 fr., im Detail 12 Ebr. — Sgr. — Pf. = 21 fl. — fr., Vorrück 2. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 10 Ebr. 20 Sgr. = 18 fl. 40 fr., im Detail 11 Ebr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 fr., gew. Weizenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 9 Ebr. 20 Sgr. = 16 fl. 55 fr., im Detail 10 Ebr. — Pf. = 18 fl. 5 fr., Roggenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 6 Ebr. 10 Sgr. = 11 fl. 5 fr., im Detail 6 Ebr. 20 Sgr. = 11 fl. 40 fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Kuh- oder Rindfleisch erste Qualität 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr., dergleichen zweite Qualität — Sgr. — Pf. = — fr., Schweinefleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Kalbfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Hammelfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Schafffleisch — Sgr. — Pf. = — fr., Speck 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Lammfleisch 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Vierenfett 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Schwardenmaggen (frisch) 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Schwardenmaggen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pf. = 26 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) — Sgr. — Pf. = — fr., Solberfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr.

Wiesbaden, den 6. Juli 1872.

Evangelische Kirche.

VI. p. Tr.

Festgottesdienst 8 1/2 Uhr: Herr Prediger Bismendörff.
Sonntagsgottesdienst 10 Uhr: Herr Pfarrer Bidel.
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Prediger Wortmann.
Verstärkte in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Conf.-Rath Ohly.
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pfarrer Bidel.
Nächsten Mittwoch den 10. Juli Vormittags 10 Uhr: Missionsfest-Gottesdienst.

Katholische Kirche.

7. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Feil. Messen sind 5 1/2, 6 und 11 Uhr; Militär-Gottesdienst 7 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.
Täglich sind hl. Messen 5 1/2, 6 1/2 und 9 Uhr.
Dienstags, Mittwochs und Freitags 6 1/2 Uhr sind Schulmessen.
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Adelsheidstraße 12.
Am 6. Sonntage nach Trinitatis Vormittags 9 Uhr: Predigt-Gottesdienst.
Pfarrer Dein.

Druck und Verlag der A. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Russischer Gottesdienst.

Samstag Vormittags um 10 Uhr in der kleinen Kapelle, Samstag Abends um 7 Uhr, Sonntag Vormittags um 10 1/2 Uhr in der großen Kapelle, Mittwoch Abends um 7 Uhr, Donnerstag Vormittags um 10 1/2 Uhr in der großen Kapelle.

English Church, Frankfurterstrasse 1 a.

July 7th. Sixth Sunday after Trinity: Morning prayer with sermon and Celebration of the Holy Communion (but without the Litany) 11 a. m. Evening prayer with the Litany 7 p. m.
Wm. Alex. Osborne, A. M. British Chaplain.

Wainz, 5. Juli. (Fruchtmarkt.) Von einer wesentlichen Aenderung im Getreidegeschäft ist auch diese Woche nicht zu berichten; die Vorräthe werden mit jedem Tage knapper und war der heutige Markt wenig besuchter. Zu notiren ist: 100 Kilo Weizen 16 fl. bis 15 fl. 30 fr., 100 Kilo Roggen 10 fl. bis 10 fl. 30 fr., 100 Kilo Gerste 9 fl. 20 fr. bis 9 fl. 40 fr. Im Großhandel wenig Geschäft, französisches Korn wurde zu 10 fl. 20 fr. angeboten. Rübsen unverändert. Branntwein wie seither.

Frankfurt, 3. Juli. Ziehung 3. Classe hiesiger Stadtlotterie. Nr. 21490 15,000 fl.; Nr. 10129 3000 fl.; Nr. 19523 2000 fl.; Nr. 13538 1000 fl.; Nr. 4493, 4642, 12494 je 400 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 4. Juli.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Finten).	334.95	335.33	335.48	335.25
Thermometer (Reaumur).	11.2	16.2	11.8	13.06
Luftspannung (Bar. Lin.).	3.94	3.63	4.03	3.86
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	75.4	46.6	73.6	65.20
Windrichtung u. Windstärke.	S. W.	N. W.	N. W.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bewölkt.	mäßig. heiter.	schwach. heiter.	—
Regenmenge pro " in par. Cubit".	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Das Naturhistorische Museum ist Sonntags von 11—1 Uhr und von 2—6 Uhr, Mittwochs und Freitags von 2—6 Uhr Nachmittags geöffnet.

Der zoologische Garten in den Kuranlagen, verlassene Parkstraße, ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Ruß am Kochbrunnen täglich Morgens von 6 1/2—7 1/2 Uhr.

Das Admial. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung geöffnet. Heute Samstag den 6. Juli.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Réunion d'ansante.

Kaufmännischer Verein. Abends: Vorstandssitzung und Aufnahme neuer Mitglieder.

Bürger-Schützen-Corps. Abends 8 1/2 Uhr: Gefellige Zusammenkunft im Garischen Hof.

Männer-Gesangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe bei C. Moos.

Geflügelzucht-Verein. Abends 9 Uhr: Zusammenkunft in dem Vereinslocale.

Admialische Schauspiele. „Der Waffenschmied.“ Komische Oper in 3 Akten von Albert Lortzing.

Morgen Sonntag den 7. Juli.

Gewerbliche Zeichenschule. Vormittags 7 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michaelsberg.

Zeichenschule für Erwachsene. Vormittags 7 Uhr: Unterricht in der höheren Bürgerschule.

Cäcilien-Verein. Ausflug auf den Niederwald. Abfahrt Morgens 8 Uhr 35 Min. mit der Taunusbahn nach Viebrich.

Schützen-Verein. Nachmittags: Übungsschießen.

Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungsschießen.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Wiesbadener Krankenverein. Nachmittags 4 Uhr: Generalversammlung im Saale des Herrn Becker, Römeriaal.

Neue Concordia. Zur Gedächtnisfeier der Fahnenweihe: Abendunterhaltung mit Tanz im Saalbau Schirmer.

Post-Gilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Bahnhöfen) 9 Borm. — 6.30 Nachm., nach Wehen, Kirberg, Idstein und Camberg 6.30 Nachm.

Ankunft von Schwalbach 8.55 Borm. — 4.45 Nachm. (auch von Bahnhöfen), von Camberg, Idstein, Kirberg und Wehen 7.55 Borm.

Omnibus nach Schwalbach. Abfahrt (Hotel Victoria) 5.30 Nachm.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 4. Juli, Carl Quint, Rentner von hier, alt 35 J. 2 M. 13 L. — Am 4. Juli, Wilhelm Christian Peter, S. der Wilhelmine Himberger von Kirberg, alt 3 M. 23 L.

(Hierbei 1 Beilage.)

Oeldruckbilder,

getreue Nachahmungen guter Originale, sind in reichster Auswahl bei uns vorrätig. Zur Ausschmückung neuer Wohnungen, zu Hochzeits- und Aussteuergechenken für junge Haushaltungen empfehlen sich dieselben ganz besonders. Wir führen nur Drucke der anerkannt vorzüglichsten Anstalten, doch sind dieselben nicht theurer, als die jetzt so vielfach angebotenen Oeldrucke minder renommirter Häuser. Auch sind wir gerne bereit, die Bilder gegen bestimmte monatliche Ratenzahlungen zu liefern.

Buchhandlung von **Feller & Gecks** (Ecke der Lang- und Webergasse).

Geflügel-Ausstellung.

Der unterzeichnete Verein wird auch in diesem Jahre und zwar in den Tagen vom 12. bis incl. 16. Juli c. eine

Grosse Geflügel-Ausstellung in der Königl. Reitbahn dahier

veranstalten.

Hiermit ist eine

Verloosung

von in- und ausländischen Hies- und Singvögeln, Tauben und Hühnern verbunden und werden zur Verloosung nur schöne und ächte Thiere angekauft.

Loose à 10 Sgr. sind zu haben bei den Herren: **Ed. Weil**, verl. Moritzstraße, **J. Pratorius**, Kirchgasse, **Phil. Ditt**, Kirchgasse (Neuer Nonnenhof), **Boths**, Restaurant, Langgasse, **J. S. Wilms**, Markt, **Gottfr. Koch**, Webergasse, **Gustav Barneke**, Langgasse, **Ed. Schwend**, Langgasse, **Frit. Sahn**, Restaurant, Spiegelgasse, **Germann Baum**, Restaurant, Schwalbacherstraße, **Reher**, Kaufmann, Langgasse 11, **Kommershausen jun.**, Langgasse, **Feller & Gecks**, Buchhandlung, Langgasse, **Ehr. Limbarth**, Buchhandlung, Kranzplatz, **Waste**, Cigarren-Handlung, Langgasse im Bären, **Moritz Schäfer**, untere Webergasse, **August Engel**, Taunusstraße, **Jean Geismar**, **Germann Geismar**, Neue Colonnade, und **Jos. Meute**, Geisbergstraße 12.

Wiesbaden, im Juni 1872.

Der Geflügelzucht-Verein.

Drill-Anzüge, Lüstre-, Mohair- und Alpaca-Jaquette und Säcke

in großer Auswahl bei

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen.

Bordeaux-Weine, von den ersten Häusern direkt bezogen.

Médoc per Flasche zu 36 fr. bis 1 fl. 12 fr., **St. Emilion** 1 fl. 30 fr., **St. Julien** 2 fl. 20 fr. Bei Bestellungen von 12 Flaschen entsprechender Rabatt. Halbe und ganze Dohost können aus dem Vorkeller sehr billig bezogen werden.

Jean Hilger, Marktplatz 10.

LOUIS SCHRÖDER, 8 Marktstrasse 8,

empfiehlt sein reichhaltiges **Cigarren-Lager**, sowohl in feineren wie in geringeren Sorten, sowie **Cigarrettes** und ächte **türkische Tabake** zu sehr billigen Preisen.

Mein Ladengeschäft befindet sich
Ecke der Lang- und Kirchhofgasse.

A. Gerhardt.

NB. Die Möbel bleiben in meinem Magazin Kirchhofgasse No. 14. 8988

Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne nicht mehr Mauritiusplatz 2, sondern Faulbrunnenstraße No. 4. 7411

Frau Klepper, Gebamme.

V. Münch, Frotteur, Adlerstraße 34,
empfehlte sich im Frottiren und Anstreichen der Fußböden. 7396

C. Veit, Metzgergasse 13,

empfehlte seine Glas- und Porzellanwaaren zu äußerst billigen Preisen. 7447

Drill-Anzüge

für Herren und Knaben empfehlen zu billigsten Preisen die Kleiderhandlungen

Metzgergasse 29, H. Martin. Metzgergasse 18. 7440

Stroh-, Filz- und Seidenhüte

werden zum Repariren angenommen und schnellstens besorgt bei Carl Georg, Mauritiusplatz 7. 6753

J. Wacker, Schuhfabrikant,
aus Stuttgart,

empfehlte sein großes Schuh- und Stiefel-Lager in selbstverfertiger Arbeit.

Große Auswahl Herren-Stiefeletten, Damenstiefeln von Zeug und Leder zum Knöpfen, Schnüren und mit Bügen, mit und ohne Absatz.

Reichste Auswahl in Kinderstiefeln aller Arten und Größen, hoch und nieder.

Pantoffeln, ausgeschnittene Schuhe und Morgenschuhe in Stramin, Zeug und Leder, mit und ohne Absatz. 437

Die Preise äußerst billig.
Der Laden Goldgasse 20 in Wiesbaden.

Zu den billigsten Preisen empfehle selbstverfertigte Schuhwaaren.

J. A. Selzer, Schuhmacher,
Ellenbogengasse 9. 8892

Für Schuhmacher.

Maschinen- und Handarbeit aller Art wird schnell und billig besorgt bei B. Garholz, Schuhmacher, Häfnergasse 13, 1. St. 8939

Herrn- und Frauen- Hemden fl. 1. 15 fr., Crinoline fl. 1., Corsetten 36 fr., Strohhüte und Kappen von 24 fr. an, Strümpfe und Socken von 15 fr. an, Hosenträger von 9 fr. an, seidene Herrn-Binden 9 fr., Frauen- und Mädchen-Pantoffeln 36 fr., Sommerhandschuhe und Fillettauschen von 6 und 9 fr. an, Brosche und Ohrringe 6 fr., Zahnbürsten 6 fr., Mechanik 4 fr. bei G. Burkhard, Michelsberg 16. 257

Eintz. Kleiderschrank billig zu verl. Friedrichstr. 30. 7712

Wegen vorgerückter Saison verlaufe zu herabgesetzten Preisen

Strohhüte für Damen und Kinder,

Knabenhüte und Kappen, sowie Federn, Blumen, Fanchons, Bänder und alle in's Putzfach einschlagende Artikel, ferner eine Parthie garnirter Hüte, worunter sich eine sehr schöne Auswahl befindet.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.
Alle im Putzfache vorkommenden Arbeiten werden geschmackvoll und billigst besorgt. 591

Sonnenschirme und En-tout-cas

in allen Sorten und Größen empfehle in größter Auswahl zu den billigsten Preisen

H. Profitlich,

7581 Metzgergasse 20.

Kordelnetze, Invisibles

in großer Auswahl bei 8438

G. Wallenfels, Langgasse 33.

1 fl. Weiße Hemden 1 fl.

und höher, sowie farbige Hemden und Blousen empfehlen die Kleiderhandlungen von

7441 Metzgergasse 29, H. Martin, Metzgergasse 18.

Herrn-Josen 1 fl. 24 fr. bis zu 5 und 6 fl. das Paar, Herrn-Beuten von 1 fl. 12 fr. an bis zu 2 und 3 fl., Herrn-Röcke von 1 fl. 45 fr. an bis zu 6, 7, 8 und 9 fl., Schützenjuppen 4 fl. 20 fr., Knaben-Josen von 54 fr. an, Knaben-Jäckchen 1 fl. bei 257

G. Burkhard, Michelsberg 16.

Reinleinen Taschentücher

per Dyd. von 2 fl. 48 fr. an

sind in allen Preisen vorrätig.

349

Chr. Maurer, Langgasse 2.

6 fr. Herrnbinden 6 fr.

6327 Metzgergasse 29, H. Martin, Metzgergasse 18.

Holzmalerei.

Tischplättchen, Platten für Albums, Mappen, Poesties, Notes ac., diverse Cassetten, Handschuh- und Taschentuchkasten, Cigarren- und Theekasten, Nadel- und Martenkästchen, Uhrenkästchen, Lesepulte, Papeterien, Schmuckeller und Körbchen, Fächer, Papiermesser, Lineale ac. in großer Auswahl, sowie die nöthigen Farben empfehle billigst

C. Schellenberg, Goldgasse 4.
Das Poliren und Montiren gemalter Gegenstände wird bestens besorgt. 5669

Strohstühle

besten Sorte empfehle preiswürdig

8417

Fr. Haberstock, Mauritiusplatz.

Ein noch gut erhaltenes Thor, ca. 12' h. und 10' br., ist zu verkaufen. Näh. Exped. 7675

Oppenheimer & Auerbach

in MAINZ,

Fischthor No. 3.

Um mit unserer Sommer-Waare zu räumen, haben eine große Parthie completer Anzüge, sowie Jaquets, Hosen und Westen zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum Verkaufe ausgesetzt.

Complete Anzüge in grau (Buckskin) von fl. 14. an, complete Anzüge in blau, braun und allen Farben von fl. 13. an,

complete schwarze Anzüge von fl. 16. an, Jaquets und Westen, blau und aus. von fl. 13. an, Buckskinhosen in allen Farben, braun, Jaquets in gutem Tuch in allen Farben von fl. 7. an, Hosen in allen Farben von fl. 3. an, Arbeitshosen von fl. 1. 45. an.

Ferner empfehlen unser auf das Reichhaltigste assortirtes Lager in

Lüstre und Leinen

zu sehr billigen Preisen.

Anzüge nach Maas

werden rasch und solide besorgt.

548

Gelbe Fussbodenlack-Farbe

(Biebricher Lack)

in wenigen Minuten trocken.

Ich empfehle meine allgemein als vorzüglich anerkannte gelbe Fussbodenlack-Farbe hiermit bestens. Der Fussbodenlack, der eine angenehme gelbe Farbe hat, wird sehr rasch trocken, äußerst hart und kann mit Wasser gewaschen werden, ohne den Glanz zu verlieren.

Preis per Pfund 15 Sgr. ohne Emballage.

Biebrich, den 20. Juni 1872.

Adolph Berger,
Kirch-Fabrik.

7690

Gummibälle und Figuren empfiehlt die Galanterie- und Spielwaarenhandlung von

5926 Ed. Schwenck, 6 Langgasse 6.

Wiederver Silberung und Vergoldung

gebrauchter metallener Gegenstände bei

E. L. Specht & Cie. 8721

Lager in Metall- und allen Sorten
Holzsärge billigt Feldstraße 17. 271

Verkauf gebrauchter Pferdegeschirre.

Bei F. Becht, Wagenfabrikant in Mainz, sind 10 Paar noch sehr schöne und gut erhaltene Pferdegeschirre zu verkaufen, worunter namentlich sehr elegante acht russische sind. 8951

Alle Sorten Plaischen werden angekauft Nerostraße 19. 227

Zur Beachtung!

In Anbetracht des täglichen Steigerns der Arbeitslöhne sowohl, als aller Lebensbedürfnisse, sehen wir uns veranlaßt, folgende Preise für das Holzzerkleinern festzusetzen:

- 1) für das Zerleinern pro Kasten in 4 Schnitten 5 fl.,
- 2) " " " " " 5 " 6 " 15 fr.,
- 3) " " Reisen und Aufsetzen pro Kasten 1 "

8940

Die sämtlichen Holzzerkleinerer.



Eine Villa in schönster Lage der Sonnenbergerstraße, auf's komfortabelste eingerichtet, zum eleganten Wohnsitz für eine Herrschaft besonders geeignet, mit schönem Garten, steht zu verkaufen. Offerten unter L. R. oder das Nähere in der Expedition. 8846

Zu verkaufen

unter günstigen Bedingungen:

- 1) eine ländliche Besitzung, eine Stunde von Wiesbaden entfernt, mit schönen Herrschafts- und Oeconomiegebäuden und ca. 30 Morgen Acker und Wiesen;

- 2) ein kleines Haus in schönster Lage der Stadt.

Näheres in der Expedition d. Bl.

2323



Ein neues Landhaus von 8 Zimmern und Zugehör, an der Blumenstraße gelegen, ist zu verkaufen. Näheres Adelheidstraße 5 im Hofe. 7405

Eine freistehende Villa hinter der Katholischen Kirche, Wilhelminenstraße 13, mit Parkanlagen, 635 hess. Quadrat-M. enth., Fernsicht nach dem Rhein, in gesunder, elegantester und schönster Lage Darmstadt's gelegen, 16 Zimmer mit verschiedenen Kabinetten, 4 Veranda's, Regen-Cisterne mit Pumpe, mit bestem reinsten Trinkwasser, ist im Ganzen oder in einzelnen Stücken zu vermieten.

Georg F. L. Germann, Darmstadt,

7804

Casinostraße 17.

Ein mittleres Landhaus mit Garten wird sogleich zu kaufen gesucht. Adressen nebst Preisangabe erbittet man unter Chiffre Z. 19 an die Exped. d. Bl. zu richten. 8971

Ein rentables, gut gebautes Haus im vorderen neuen Stadttheil, nahe den Bahnhöfen, mit großem Hof und Garten zu verkaufen. Offerten unter C. & M. an die Expedition. 9005

Ein Bauplatz im „Painer“, 45 Ruthen groß, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei H. Fausel, Adelheidstraße, und Architekt Straßburger, Kirchgasse. 5656

Schöne Bauplätze im neuen Vorquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 143

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus. Näheres Dohheimerstraße 29 a. 143

Die Düngerausfuhrsgesellschaft dahier

empfiehlt sich zur Entleerung von Abtrittsgruben u. zu folgenden, ermäßigten Preisen:

- | | |
|------------------------------|------------------------------|
| 1 Faß 48 fr., | 2 Faß à 36 fr., |
| 3 à 30 " | 4 und 5 Faß à 24 " |
| 6 und 8 Faß à 20 " | 9 bis 11 à 18 " |
| 12 Faß und mehr à 15 fr. | |

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:
H. Blum, Helenestraße 24. H. Weil, Nerostraße 21. H. Dörr, Mauerstraße 15. R. Burt, Rheinstraße 36. H. M. Burt, Herrmühlgasse 4. H. Badior, Steingasse 30. D. Kraft, Dohheimerstraße 6. Aug. Womberger, Moritzstraße 7. R. Berger, Marktstraße 7. J. Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51. 279

Ein Doloanerhundchen zu verkaufen Witzelsb. 22. 8500
Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 38. 8682

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

Große Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll Chr. Hebling. 583

Zum Römersaal.

Morgen Sonntag von Abends 8 Uhr an:

Grosse Tanz-Musik.

Einem verehrlichen Publikum hiermit zur Nachricht, daß in den vorderen Localitäten fortwährend ein ausgezeichnetes Glas **Marx'sches Bier** verabreicht wird.

479

Ergebenst J. Becker.

Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet **Flügelmusik mit Begleitung** statt, wozu höflich einladet

J. Klarmann. 472

Restauration Bidardt,

Stiftstraße No. 1.

Morgen Sonntag:

Garten-Harmonie.

Anfang 4 Uhr. 3546

Zum „Goldenen Lamm“,

Metzgergasse.

Morgen Sonntag:

Concert à la Strauss,

ausgeführt von dem beliebten Sextett.

Anfang 4 Uhr.

7557

Wm. Schüssler.

Badhaus zum „Goldenen Ross“.

Morgen Sonntag den 7. Juli: **CONCERT**. Entrée frei. Glas Bier 5 fr. Anfang 4 Uhr.

7562

Göbel & Hellwig.

Dotzheim. Im Gasthaus zum „Löwen“ morgen Musik mit Begleitung.

2835

Speisewirtschaft von J. Haas,

II. Schwalbacherstraße 3.

sehr gutes Mittagessen zu 13 und 18 fr.; auch können reinliche Leute Lokals erhalten und Fremden übernachten.

8726

Bruchbänder

von den feinsten bis zu den gewöhnlichen Sorten empfiehlt

4537

Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.

Arbeits-Gosen, Hemden und Kittel sehr billig bei G. Burkhard, Dickselsberg 16.

257

Zu Hochzeitsgeschenken passende Sachen findet man in großer Auswahl in dem **Alfenidemaaren-Magazin** von **F. Brans**, Langgasse 8. 8357

Beau-Site, Café restaurant. Garten-Localitäten.

Restauration à la carte, diners et déjeuners à part, vorzügliche Küche, feine und reinehaltene Weine, gutes Wiener und Erlanger Lagerbier. Billige und prompte Bedienung.

P. S. Die Localitäten eignen sich besonders für größere Gesellschaften und zur Abhaltung von Festlichkeiten. 481

Größeren Gesellschaften, Vereinen u.

empfehle ich bei Ausflügen mein geräumiges und schön hergerichtete **Gartenlocal** mit großen schattigen Lauben und prächtiger Aussicht bei guter und billiger Bedienung bestens.

Fr. Wehnert,

8102

Gastwirth zur „Rheinlust“ in Schierstein.

Die **Wein-Handlung** von **Joseph Kahn**, Kirchgasse 8, vis-à-vis dem „Neuen Nonnenhof“, empfiehlt ihre Weine, zum größten Theile eigenes Wachsthum, zu folgenden Preisen: 4197

Württembergische	à 18 fr.
Landenheimer	à 24 „
Miersteiner	à 28 „
Oppenheimer	à 30 „
Rüdesheimer	à 48 „
D.-Ingelheimer Rothw. von 24 fr. an,	
Bas Médoc	à 30 fr.
St. Julien	à 42 „
St. Estèphe	à 48 „

Bei Abnahme in Gebinden bedeutend billiger.

Unsere Niederlage von

Selters- u. Soda-Wasser

und

Limonade gazeuse

Dr. Struve

nach

befindet sich in Wiesbaden Adolphstraße 8. Bestellungen können während des ganzen Tages abgegeben werden und wird die Waare frei ins Haus geliefert.

Rheinische Fabrik für moussirende Getränke.

7656

Mainz.

Limburger Käse,

äußerst fein, 16 fr.

Gothaer Cervelatwurst, prima, 46 fr.

Westphäl. Schweinefleisch, nur rein, 22 fr.

Westphäl. Dörrfleisch, sehr schmackhaft, 21 fr.

Schmelzbutter, selbst ausgelassen, 35 fr.

in der

Butter-Galle

Metzgergasse 18.

Ferner: Frische, süße Butter stets unterm Marktpreis.

Eier in garantirt frischer Waare 25 Stück 39 fr.

Turner-Backen und Gosen bei Metzgergasse 29 H. Martin, Metzgergasse 18.

Wiesbadener Kranken-Verein.

Unsere diesjährige zweite statutenmäßige General-Versammlung soll **Sonntag den 7. Juli** im Saale des Herrn **J. Becker**, „Römersaal“, Nachmittags 4 Uhr abgehalten werden.

Tagesordnung:

- 1) Aufnahme neu angeworbener Mitglieder;
- 2) Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission;
- 3) Beschlussfassung über §. 45 der Statuten;
- 4) verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Anmeldungen zum Mitglied obigen Vereins nehmen die Herren **H. Darr**, Welltrigstraße 23, **J. Brätorius**, Kirchgasse 26, und **H. Beck**, H. Webergasse 9, freundlichst entgegen.

Es bittet um zahlreiches Erscheinen
Wiesbaden, den 4. Juli 1872. **Der Vorstand.** 529
NB. Ein ausgezeichnetes Lagerbier aus der Warig'schen Brauerei wird in Zapf genommen. **J. Becker.**

Actiengesellschaft für die Gasbeleuchtung von Biebrich-Mosbach.

Die am 29. Juni l. J. abgehaltene Generalversammlung der Herrn Actionäre dieser Gesellschaft, war nach Artikel 19 der Statuten wegen der nicht hinreichenden Anzahl von vertretenen Aktien beschlussunfähig. Es werden daher die Herrn Actionäre auf Grund des Artikels 19 der Statuten zu einer neuen Generalversammlung auf Samstag den 13. Juli l. J. Vormittags 11 Uhr in das Hotel Bellevue hier eingeladen.

Gegenstände der Verhandlung sind:

- 1) Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr und Vorlage des Rechnungsabchlusses;
- 2) Beschlussfassung über die zu vertheilende Dividende;
- 3) Antrag der Direction auf Erweiterung der Rohrleitung;
- 4) Wahl eines Administrators und eines Ersatzmannes.

Biebrich, den 1. Juli 1872. 8873

Die Direction der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

Frankfurter

Hypotheken-Credit-Verein.

Als solide Capital-Anlage

empfehlen der Frankfurter Hypotheken-Credit-Verein die von ihm — auf Grund erworbener, gegen Verlust an Capital und Zinsen versicherter Hypotheken — emittirten

5% Hypotheken-Antheilscheine.

Da dieselben jederzeit zum Umtausch gegen eine Hypothek des Vereins berechtigen, so bieten sie dem Capitalisten neben papiarischer Sicherheit die Bequemlichkeit hypothekariischer Anlage dar, ohne mit den Weiterungen des Eintrags in die Hypothekendbücher verbunden zu sein. Dieselben werden jährlich verloost und mit einem Aufgelde zurückbezahlt. Sie sind in Stücken von fl. 50, fl. 70, fl. 175, fl. 700 und fl. 1000 durch unser Bureau, sowie auch bei Herrn **C. S. Schmitt** in Wiesbaden stets zu erhalten.

Frankfurt a. M. 1872.

Die Direction.

Saalbau Nerothal.

Meinen geehrten Besuchern, sowie einem verehrlichen Publikum empfehle hiermit den neuen Parquet-Boden in meinem Saale zur gefl. Benutzung. Hochachtungsvoll **Chr. Heisinger.**

Nerostraße 27 werden alle Nähereien, sowie Namenssticker in Taschentücher schnell besorgt. 8712

Cäcilien-Verein.

Sonntag den 7. Juli:

Ausflug auf den Niederwald.

Abfahrt 8 Uhr 35 Minuten mit der Taunusbahn nach Biebrich, woselbst Biletvertheilung stattfindet. 579

Geflügelzucht-Verein.

Heute Abend 9 Uhr: Zusammenkunft im Vereinslocale.

Dietenmühle.

Römisch-irische Bäder.

Nachmittags von 2 bis 4 Uhr ausschließlich für Damen

Russische Dampf-, Kiefernadel-, pneumatische & electrische, Brausen und Douchen, warme und kalte Bäder in allen Arten zu jeder Zeit. 526

Thee

in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M. zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei **Adolph Scheldel**, Hof-Vieferant, 273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Das englisch-deutsche Wein-Depôt im Hause des Herrn Dr. Sack, grosse Burgstrasse 2a, Wiesbaden,

empfehlen zu billigsten Preisen:

In- und ausländische Weine in grösster Auswahl, **Punsch-Syrop** in verschiedenen Sorten, **ächte Havannah** und andere Cigarren, **ächte und beste Theesorten.** 8723

Bordeaux-Rothwein

empfehlen

Paul Korn, Rheinstraße 34.

1869r Médoc per 6 Fl. 2 Thlr., 25 Fl. 7 Thlr. 15 Sgr.
1868r St. Julien per 6 Fl. 2 Thlr. 12 Sgr., 25 Fl. 9 Thlr. 5 Sgr.
1865r Château Margaux per 6 Fl. 3 Thlr., 25 Fl. 11 Thlr. 20 Sgr.
Bei Abnahme von 1/4 und 1/2 Ordsten entsprechender Rabatt.
Bei 10 Ordsten erste Preise wie in Bordeaux selbst. 2818
Alle Sorten Rheinische Weine in Fässern wie in Flaschen.

Ara-Curacao!!

Hilfs- und Stärkungsmittel, Lebensquell für Leidende, Reconvalescenten, Schwächlinge, Wöchnerinnen, sowie Kinder jeden Alters, Nerven-, Brust- und Magenleidende, unentbehrliches Hilfsmittel à gr. Dose 20 Sgr., 1/4 10 Sgr. mit Anweisung. Depôt bei 8265 **Oscar Bierwirth**, Kirchgasse 12.

Mineralwasser, künstliches Selters- u. Sodawasser, sowie preiswürdige Weine und Champagner täglich frisch vom Eis empfiehlt

8717 **Wilh. Dietz**, Langgasse 31, vis-à-vis dem Abler.

Mineral- und Süsswasser-Bäder

liefert **Ludwig Scheld**, Nerostraße 15. 50
Koffer zu verkaufen Goldgasse 16. 8852

Dr. Magdeburg, homöopathischer Arzt,
Friedrichstrasse 25.
Sprechstunden von 11-12 und von 2-4 Uhr. 5312

J. Schaefer,
Zeitungs-Annoncen-Expedition,
Mainz, 13 Welschnonnengasse 13 Mainz,
empfiehlt sich

zur prompten und gewissenhaften Besorgung von Inseraten jeder Art in sämtliche Mainzer und auswärtige Zeitungen zu den bei den verschiedenen Expeditionen feststehenden Preisen. Bei grösseren Aufträgen bedeutender Rabatt.

Zu der am 15. Juli d. J. stattfindenden Ziehung der
Hannover'schen Pferde-Lotterie

sind nur noch wenige Tage **Loose à 1 Thlr.** zu haben bei
Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31. 9034

Mein hiesiges (neu eingerichtetes)
photographisches Atelier
befindet sich **Wilhelmstrasse No. 3.**
H. Thomas, Königl. Hof-Photograph,
Coblenz und Wiesbaden. 7874

Gummi- und Gasschläuche, Badewannen
mit Selbstheizvorrichtung, **Wasch- und Toiletten-**
Tische, Fontainen und Garten-Sprizen,
Bischoirs, geruchlose Wasserstein- und Canal-
Verschlässe u. u. sind vorrätig in der Ma-
schinenfabrik von

Carl Schmidt,
Emserstrasse 29 c. 7689

Eisschränke, Badewannen
verschiedener Grösse empfiehlt billigt
6694 **F. Sommer, Spengler, Ellenbogengasse 6.**

Eiserne Garten- & Balkon-Möbel
empfiehlt **J. Kimmel, Langgasse 9.** 7370

Karl Kögel, Stuhlmacher,
Langgasse 21, Langgasse 21,
empfiehlt sein Lager selbstverfertigter **Rohr- und Stroh-**
Stühle zu festen und billigsten Preisen. Reparaturen aller
Art werden auf das Schnellste besorgt. 7648

F. Bind, Ellenbogengasse 8,
empfiehlt sein **Schuhwarenlager,** besonders graue und braune
Zug-Bugstiefeln zu herabgesetzten Preisen. 7668

Fertige Rahmen
für Photographien, Kränze, Hausfegen u. in großem Vorrath;
desgleichen Gold-, Polir- und Antiquelaisen, sowie das Ein-
rahmen von Bildern u. empfiehlt billigt
C. Schellenberg, Goldgasse 4.
Für Photographen und Wiederverkäufer ent-
sprechende Preisermäßigung. 6479

Zuffsteine in jedem beliebigen Quantum für
vorrätig bei
8615 **H. Morasch, Dohheimerstrasse 7 b.**

Neuwieder Zuffsteine,
erste Qualität, empfiehlt **S. Katzenstein, Holzhandlung**
in Siegen. 363

Fourniere.
Schöne europäische und amerikanische **Rußbaum-Masern, Ma-**
goni-Schlicht und Pyramide, Palisander, schwarze Birnbäume
sowie **Luyafourniere** empfiehlt zu den billigsten Preisen
Jacob Hofmann,
7700 **Mainz,**
Reuthor, vis-à-vis dem Gasapparat und Gusswerk.

Asphaltmastix-Dachpappe,
1870 zu Cassel prämiirt, liefert billigt
Lentze's Frucht-Gas- und Dachpappen-Fabrik
572 in Einbeck, Prov. Hannover.

Geachte Decimal- und Tafelwaagen
vorrätig in der Maschinenfabrik von
8724 **C. Schmidt, Emserstrasse 29 c.**

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente**
mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen
empfiehlt **Ph. Gärtner, Adlerstrasse 40.** 872

Rasirmesser und Scheeren u. werden gut geschliffen
Schwalbacherstrasse 37 im Hinterhaus bei Muth. 877

Die
Dampf-Brennholzspalterei und
Brennholzhandlung
von **W. Gall, Dohheimerstrasse 29 a,**
liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig
geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum An-
künden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 148

Ruhrer Ofenkohlen
von bester Qualität und frisch aus den Gruben empfiehlt in
ganzen Waggons, wie auch in jedem beliebigen Quantum
8698 **Emil Willms, Marktstrasse 18.**

Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen
in stets frischer Sendung empfiehlt
8708 **G. D. Linnenkohl.**

Ruhrer
Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen
können von heute an wieder direkt vom Schiffe an der Dohsen-
bach bezogen werden.
8579 **A. Homberger, Moritzstrasse 7.**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität,
sehr stückreich, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums,
auch kleingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellen empfiehlt
Gustav Hahn, H. Schwalbacherstrasse 4. 8689

Frau Martini, Mauergrasse 17, kauft Knochen, Kumpen,
Glas, Papier, Eisen, Blei, Messing, Kupfer, Möbel, Kleider
u. s. w. zu den höchsten Preisen. Dasselbst sind zu verkaufen:
Herrn- und Frauen-Hemden per Stück 48 fr., Frauenkleider
schon von 1 fl. 30 fr. an, **Arbeitsröcke 1 fl. 45 fr., Hosen 1 fl.**
Westen 36 fr. 8560

Charcuterie Jäger,

Kirchhofsgasse 4,

empfehlen alle Wurstsorten, Schinken und rein
eingelassenes Schweineschmalz,

prima Waare.

6536

Zum Einkochen

empfehle:

Aecht indischen Rohrzucker (Marke superior),
beste Qualität Raffinade und Melis,
gemahlene Raffinade,
für deren Reinheit ich garantire,
zu billigen Preisen.

C. W. Schmidt.

Bahnhofstrasse.

1a Nizzaer Speiseöl per Schoppen 36 fr.,

1a Salatöl per Schoppen 24 fr.,

feinsten Weinessig per Schoppen 4 fr.,

sowie sämtliche Colonialwaaren in bester Qualität bei soliden
Preisen empfiehlt

Oscar Bierwirth, Kirchhofsgasse 12.

Juderrübenkraut . . . per Pfd. 7 fr.,

Lattwerge . . . " " 12 "

Johannistraubengelée . . . " " 20 "

bei **J. Haub, Mühlgasse.**

Fromage de Brie,

Bondons de Neufchatelle

in ächter vorzüglicher Qualität eingetroffen bei

C. W. Schmidt, Bahnhofstrasse.

Kornbrod 18 kr.,

ditto rundes . . 15 kr.

empfehlen **Friedr. Thon, Dohheimerstrasse 19.** 6490

Ungarischer Speck

in ausgezeichnet schöner Waare per Pfund 20 fr.

Wiederverkäufer genießen Rabatt.

Ungarisches Schmalz,

das feinste in blüthenweißer Waare, per Pfd. 20 fr.

Verandt in Kisten von 25, 50 und 100 Pfd.

Carl Bender,

Domplatz 2 in Frankfurt a. M.

Acetine

radikalen Beseitigung der **Hühneraugen** und **Ballen**
1/2 Sgr. empfiehlt

Otto Klingelhöfer, Colonialwaarenhandlung,
Marktstrasse 12.

Die heftigsten Zahnschmerzen

werden augenblicklich gestillt durch die berühmten
Dr. Gräfström's schwedische Zahntropfen
à Flacon 6 Sgr., 21 fr. rhein., acht zu haben bei

C. A. Hillert Wwe., Papierhandlung,
Michelsberg 3 in Wiesbaden. 352

Wellmündstrasse 7 sind **neue Kartoffeln** zu haben. 8976

Restauration zum Felsenkeller,

Taunusstrasse 12,

empfehlen guten **Mittagstisch** zu 30 fr., gutes **Bier,**
Wein und **Kaffee.** **Theodor Spranger.** 8267

Gasthaus & Pension zum Gartenfeld in Niederwalluf a. Rh.

Vollständig neu restaurirt.

Schöne Aussicht auf den oberen Rhein.

Dieses **Etablissement** eignet sich hauptsächlich wegen seinen
großen Räumlichkeiten und Garten für **Ausflüge** von größeren
Gesellschaften. **Salons** können auf Verlangen reservirt werden.
Für gute **Speisen** und rein gehaltene **Weine**, sowie gute
Bedienung ist stets gesorgt.

6824

H. Zoppi, Eigentümer.

Thee

in allen Gattungen bei stets frischer Waare zu den
bekannten Preisen.

G. W. Winter,

307

Webergasse 5.

Erlaß für Fleischnahrung.

Der Herr Professor **Beneke** in **Marburg** empfiehlt ein
höchst fein zerkleinetes **Linse-** und **Woggenmehl** zur Berei-
tung einer Suppe für **Reconvalescenten** von schweren **Erlantungen**,
für gewisse **schleichende Krankheitszustände** des **Darmanals**, vor-
zugsweise der kleinen Kinder und seiner Billigkeit wegen für
ärmere **Reconvalescenten**.

Der Nährwerth dieses Mehls ist vierfach größer als der des
Fleisches.

Der Unterzeichnete unterhält Lager dieses Mehls und kostet
das Pfund 10 Sgr.

7175

H. Philippl, Michelsberg 3.

C. Jost's Bolivia,

aromatische Bitter-Essenz.

Vorzügliches Mittel bei **Magenbeschwerden** und **Erlantungen**
des **Unterleibes**, sowie gegen alle **Uebel**, die von einer **Schwäche**
der **Verdaunungsorgane** herrühren.

Depot für Wiesbaden bei L. Stahl, gr. Burgstrasse 8

Häringssardellen!

Etwas ganz Neues!

Außerst feine, pikant marinirte, kleine Fische, viel schmackhafter
als holländische Sardellen, per Pfund 14 fr. (4 Sgr.) **Verandt**
in Töpfen und Kistchen von 2, 5, 10 und 20 Pfd.
Als feine Beilage zu grünen Bohnen noch sehr zu empfehlen.

Carl Bender,

8321

Domplatz 2 in Frankfurt a. M.

Baumstämme, Baumstämme und Rosenstäbe liefert
billigst

W. Gall, Dohheimerstrasse 29a. 143

Ein **Flügel** (Blüthner) ist zu verkaufen **Faulbrunnen-**
strasse 1, 3. Stod. 8316

Ein **Laden-Real**, ein **Glasraster** und eine **Glasthür** sind
billig zu verkaufen **Mauritiusplatz 6.** 8916

Ein **wachsender Dogge** zu verkaufen **Kapellenstrasse 27.** 8917

Das von mir fabricirte, durch seine ausgezeichneten Wirkungen seit mehr denn 20 Jahren als sicheres Präservativ gegen **Magenleiden aller Art** rühmlichst bekannte ächte

C. W. Bullrich's

Universal-Reinigungssalz

hält stets vorrätig in Original-Packeten per Pfund 42 kr. Ed. Weygandt in Wiesbaden. L. Braun in Biebrich. Fr. Heller in Uffingen. K. Hanson in Camberg. J. Scherer in Destrach. Ph. Jac. Bauer in Bornig. Wilh. Kimpel in Gaub. G. K. Altenknecht in Lorch.

Vielfach vorkommende unechte Fabrikate tragen auf der täuschend nachgemachten Etiquette die Aufschrift: „Bekannt als **Bullrich's Salz**“, weshalb darauf zu achten bitte, daß jedes Packet meines allein ächten Salzes, zur Bewahrung vor Täuschung, mit meiner Unterschrift versehen ist.

358

C. W. Bullrich in Berlin.

Der Regenerator oder Lebenswecker

ist ein aus den besten vegetabilischen Substanzen gewonnener Extract. Es kann wohl kaum ein besseres Mittel gegen allgemeine und specielle Schwächezustände, gegen Magen-, Gebärmen- und Leberkrankheiten, gegen Hämorrhoiden, Engbrüstigkeit, Milzkrankheit, Flechten, sowie gegen alle Krankheiten, welche von verdorbenem Blute und schlechten Säften herrühren, geben. Der Lebenswecker befördert die Verdauung, reizt den Appetit, beseitigt die Empfindlichkeit und Reizbarkeit und bringt neue Lebenslust in den erschöpften Menschen; er ist besonders auch bei Störungen des kritischen Alters zu empfehlen.

Die Flasche „Regenerator“ kostet fl. 1. 10. südd. W. oder 2 Mark = 2½ Franken. Zu beziehen für ganz Deutschland bei dem General-Depot von **Emil Lauterbach, Weissnongasse in Mainz**. Verkauf in **Wiesbaden** bei **Chr. Rigel sel. Wittwe**, Burgstraße, sowie bei Herrn **J. B. Willms**, Markt. 593

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von **Jeannette Willstädt** 8168

befindet sich **hintere Bleiche No. 49 in Mainz**.

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von

Marie Autsch, Hebamme,

befindet sich **Reutengasse 4 in Mainz**. 58

Reihhausmakler

H. Reisinger wohnt **Goldgasse 8, eine Etage h.** 290

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Oelgemälden.

Commissionsgeschäft von **J. Chr. Glücklich**, 10 Kerostraße 10. 8690

A. Harzheim, Michelsberg No. 1, Thoreingang,

läuft **getragene Herrn- und Damenkleider**, Gold- und Silberketten, Porte-épée's u. dgl. m. 8687

An- und Verkauf

von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei **Ferdinand Müller**, Hochstraße 30. 582

Die Unterzeichnete, ganz geübt im Frisiren, empfiehlt sich den hohen Herrschaften. **Pauline Kraft** aus Berlin, 9032 zur Zeit **Wiesbaden**, Kirchgasse 22a.

Herzstraße 33, 2te Etage, ist ein **Tafelclavier** für 40 fl. zu verkaufen. 8956

Zu verkaufen

ein eleganter **Kinderwagen**. Näheres Expedition. 6295

Druck und Verlag der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden**.

Der zooplastische Garten

in den Anlagen des Kurjaals nach der Dietsmühle, dessen Arrangements von über tausend in- und ausländischen Thieren auf natürlichen grünen Flächen und Pflanzen, in Erd- und Baumhöhlen, zwischen Hügeln und Felsen, auf's geschmackvollste nach der Eigenthümlichkeit des Thieres ausgeführt und wieder durch neue Gruppen verschönert worden sind, wird hierdurch dem verehrten gebildeten Publikum bestens empfohlen. 1211

Frankfurter Lebens-Versicherungsgesellschaft.

Grund-Capital: Drei Millionen Gulden.
Reserven: 2,159,101 fl.

Verwaltungsrath:

- Herr **Fritz Carl von Rothschild**, vom Hause M. A. von Rothschild & Söhne, Präsident,
" **Philipp Donner**, Vice-Präsident,
" **August Andreas-Goll**, vom Hause Joh. Goll & Söhne,
" **Simon Moritz Freiherr von Bethmann**, vom Hause Gebrüder Bethmann,
" **Georg v. Seyder**, vom Hause Grunelius & Comp.,
" **Carl Minoprio**,
" **Friedrich Wessel**,
" **Isaac Reih**, vom Hause Gebrüder Reih,
" **Georg Rittner**, vom Hause Philipp Nicolai Schmidt.

Director: Herr Löwengard.

Die Gesellschaft übernimmt gegen billige Prämien Lebens-, Leibrenten-, Alters-Versorgungs- und Aussteuer-Versicherungen der verschiedensten Art, mit und ohne Gewinn-Betheiligung der auf Lebenszeit Versicherten.

Die Prämien sind fest, so daß unter keinen Umständen Nachzahlungen zu leisten sind.

Wer 30 Jahre alt ist, hat beispielsweise für 1000 fl. Versicherungssumme an jährlicher Prämie zu entrichten:

ohne Gewinnbetheiligung 20 fl. 30 kr.
mit 21 " 40 "

Prospecte werden gratis abgegeben und jede Auskunft ertheilt durch

Carl Buchner, Special-Agent, Friedrichstraße 40.
C. H. Schmittus, Haupt-Agent, Adelsplatz 14a.

Kreuznacher Winterlauge

für Bäder empfiehlt billigt **Ed. Weygandt**, Kirchgasse 8. 8118

Franz. Unterrichts ertheilt eine Dame, welche 18 Jahre Lehrerin in Paris war. Näh. Friedrichstraße 5. 8880

Ein **Backsteinmeiler**, 93,000 Stück, zu verkaufen. Näh. bei **H. Schott**, Adolphsallee 15. 8652

Bier noch in gutem Zustande sich befindliche **weiße Rouleaux** mit Zubehör zu kaufen gesucht **Herrnmühlgasse 3, 3. Stock**. 2000

Ein großer, schöner **Reisekoffer** ist abzugeben **Moritzstraße 6** 2 Etage hoch (Eingang durch das Thor). 8992

Feldstraße 5 sind **Frühkartoffeln** zum Marktpreise zu haben. 8990

Alle Sorten **Stroh** zu haben **Reutengasse 2a**. 6811

Ein 3thüriger **Speiseschrank** ist zu verl. Näh. Exp. 8042

Gläser, Kleider, Möbel, Betten werden angekauft **Kirchhofgasse 10**. 6888